

Ansprechpartner: Clothilde Bugnard
Raytek GmbH, 13127 Berlin
Tel.: 030 - 478 008 412
cbugnard@raytek.de



Neuer Linescanner Raytek MP150 - jetzt noch leistungsfähiger -

RAYTEK hat seinen Infrarot-Zeilenscanner MP150 weiterentwickelt und mit neuen Hardware- und Software-Funktionen zur verbesserten Prozessüberwachung ausgestattet.

AUGUST 2008 – RAYTEK, Hersteller von Infrarot-Pyrometern seit 1964, präsentiert eine neue Version seines Infrarot-Zeilenscanners zur berührungslosen Temperaturmessung an Bandprozessen. Mit innovativen Hardware- und Software-Funktionen gewährleistet der neue RAYTEK MP150 noch mehr Flexibilität und Präzision bei der Prozessüberwachung.

Mit einer sehr hohen Abtastgeschwindigkeit von 150 Hz kann der neue Zeilenscanner bis zu 150 Temperaturprofile pro Sekunde erfassen und eignet sich somit zur Temperaturüberwachung an schnellen Bandprozessen. Die neue Version des MP150 bietet zudem eine erhöhte optische Auflösung bis 150:1 und eine Verdopplung der Messpunkte auf 1024 pro Zeile. Dies ermöglicht noch weitaus genauere Messdaten und die Erfassung kleinster Temperaturabweichungen. Zum genaueren Anvisieren verfügt das Messgerät über einen roten Linienlaser, der im IP65 Schutzgehäuse des Scanners eingebaut ist.

Der neue MP150 wird mit der ebenfalls weiterentwickelten DataTemp Software ausgeliefert. Die Software dient zur Installation und Konfiguration des Scanners. Sie ermöglicht es zudem, Temperaturprofile und Thermogramme zu erzeugen, darzustellen und zur späteren Analyse zu speichern. Dadurch erhält der Anwender ein klares Bild vom Fertigungsprozess und kann kritische Einstellungen der Temperaturverteilung überwachen und steuern. Die Daten können jetzt im .tiff und .jpeg Format gespeichert werden. Dies erleichtert das Austauschen der Informationen mit Kollegen und Kunden im Rahmen der Prozessdokumentation. Außerdem tragen die neuen Funktionen „Movie Clip“ und „Differenzbild“ zur verbesserten Prozessüberwachung bei.

Der neue Scanner von RAYTEK verfügt über eine TCPI/IP Ethernet Schnittstelle und kann von jedem Computer in einem Ethernet-Netzwerk angesprochen werden. Ebenfalls neu ist das Glasfaser-Kit zur direkten Anbindung des Scanners an vorhandene Glasfasernetzwerke oder einen PC. Diese neue Möglichkeit ist besonders von Vorteil, wenn das Übertragen der Daten z. B. durch elektromagnetische Störfelder gestört werden kann.

Der neue Linescanner von Raytek wurde für die kontinuierliche Temperaturmessung an bewegten Objekten in der Prozesssteuerung und bei der Qualitätsüberwachung konzipiert. Der MP150 ist mit verschiedenen Messwellenlängen für Anwendungen in der Glas-, Kunststoff-, Stahl- und Eisen, Papier- und Textilindustrie verfügbar. Zusätzlich sind komplette Paketlösungen mit branchenspezifischen Softwarefunktionen für Zementdrehrohröfen, Kunststoff-Extrusionsbeschichtung, Kunststoff-Tiefziehen sowie Glasbiegen und -Härten erhältlich.

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.raytek.de

Für Kundenanfragen: raytek@raytek.de / Tel.: 030 478 008 0